

Hinweise zum Datenschutz

Die in einer denkmalschutzrechtlichen Anzeige, einem Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung oder in einem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Sicherung, Erhaltung, Pflege und Nutzbarmachung eines Kulturdenkmals oder in einem Antrag auf Steuerbescheinigung, und den erforderlichen Unterlagen verlangten Angaben werden insbesondere aufgrund von §§ 8 Absatz 2, 12 und 21 Sächsisches Denkmalschutzgesetz (SächsDSchG) sowie §§ 7i, 10f und 11b oder § 10g Einkommensteuergesetz (EStG) erhoben. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung des Antrags nicht möglich. Angaben zu Telefonnummern und E-Mail-Adressen sind freiwillig. Ihre Angabe kann das Verfahren befördern.

Im Rahmen des Verfahrens werden die personenbezogenen Antragsdaten in dem Umfang an andere Fachämter und externe Fachbehörden übermittelt, welcher für die Prüfung des Antrags erforderlich ist. Zu anderen Zwecken werden die Daten nicht verwendet.

Die personenbezogenen Daten werden solange aufbewahrt, wie sie benötigt werden, um die Rechtmäßigkeit der auf sie gestützten Entscheidung der Denkmalbehörde nachzuweisen. Denkmalakten werden in der Regel solange benötigt, wie die bauliche Anlage besteht.

Verantwortliche Organisationseinheit für die Datenverarbeitung ist die untere Denkmalschutzbehörde, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain. Bei Rückfragen und Anliegen zu Fragen des Datenschutzes können Sie sich an den behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landkreises Meißen, Postfach 10 01 52, 01651 Meißen, datenschutzbeauftragter@kreis-meissen.de, wenden.

Gegenüber dem Verantwortlichen hat die betroffene Person, die ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf

- Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- Berichtigung fehlerhafter Daten nach Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO),
- Löschung bzw. Vergessen werden nach Artikel 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 DSGVO.

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie gem. Art. 77 DSGVO Beschwerden an die Aufsichtsbehörde richten. Aufsichtsbehörde ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte (Devrientstraße 5 in 01067 Dresden, Postanschrift: Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail-Adresse: saechsdsb@slt.sachsen.de).